

Integration muss gelingen Nach dem Kommen kommt das Bleiben

21. Juni 2018, Schlossberg Thun

Die Referierenden



Dr. Eduard Gnesa koordinierte als Sonderbotschafter für internationale Migrationszusammenarbeit die internationalen Aktivitäten des Bundes im Bereich Migration. Als promovierter Jurist war er in den 1980er Jahren im Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement tätig. Er arbeitete für verschiedene Bundesräte, wurde Direktor des damaligen Bundesamtes für Ausländerfragen und leitete ab 2005 das neu geschaffene Bundesamt für Migration (heute Staatssekretariat für Migration). 2009 wechselte Gnesa ins Aussen-departement auf den Posten des Sonderbotschafters. Er vertrat die Schweiz in diversen multilateralen Gremien wie dem Uno-Hochkommissariat für Flüchtlinge oder im Globalen Forum für Migration und Entwicklung. Gnesa kennt die Vorzüge und Schwachstellen der eidgenössischen Migrationspolitik wie kaum ein Zweiter.



Christian Rohr ist seit März 2017 Geschäftsleiter des Vereins Asyl Berner Oberland (ABO) und zuständig für den operativen Aufbau des Vereins. Vorher leitete Rohr die Aktive Integration Ittigen und war zwanzig Jahre im Netzwerk Grenchen und dessen Vorgängerinstitutionen tätig. Der Verein Asyl Berner Oberland ist dafür zuständig, jene Asylsuchenden zu unterstützen und zu integrieren, die der Kanton Bern den Gemeinden des Berner Oberlands zuweist.



Beat Eggimann durchlief die Ausbildungen zum Primar-, Sekundar- und Berufsschullehrer und arbeitet seit nunmehr dreissig Jahren an Berufsschulen im Kanton Bern, vorwiegend im Bereich der Brückenangebote. Mitte der Neunzigerjahre übernahm er erste Aufgaben in Zusammenhang mit schulischen Integrationsprogrammen und seit 2014 ist er Hauptverantwortlicher für die Integrationsklassen im ganzen Berner Oberland. An diesen berufsvorbereitenden Schuljahren Richtung Praxis und Integration sowie den Vorlehren werden Jugendliche und junge Erwachsene umfassend auf den Einstieg in die Berufsbildung oder den Eintritt in die Arbeitswelt vorbereitet.

Podiumsteilnehmer



Peter Siegenthaler ist Thuner Vizestadtpräsident und Vorsteher der Direktion Sicherheit und Soziales. Seit 2007 gehört er dem Gemeinderat an, seit 2010 dem Grossrat des Kantons Bern. In vergangenen politischen Ämtern war er Parteipräsident der SP und elf Jahre Mitglied im Thuner Stadtrat. Letzteren präsierte er im Jahr 2000. Zu seinen aktuellen Mandaten gehört die Präsidentschaft des Vereins Asyl Berner Oberland.

Die Moderatorin



Ursula Hürzeler war 40 Jahre lang bei Schweizer Radio und Fernsehen tätig, unter anderem als Moderatorin bei «10 vor 10». Die Aargauerin hat ihre Journalistenlaufbahn 1975 beim Schweizer Radio DRS begonnen und war dort in verschiedenen Funktionen tätig, u.a. als Korrespondentin im Bundeshaus und in Deutschland. Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz arbeitete sie erneut für das «Echo der Zeit» als Moderatorin und Produzentin.